



Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport

Verfassungsschutzbericht 2012





Rechtsextremismus

Personenpotenzial in Niedersachsen
Gesamt **1.585** (Vorjahr 1.625)

NPD	470 (Vorjahr 500)
Neonazis	420 (Vorjahr 420)
Subkultur	635 (Vorjahr 685)
Sonstige	90 (Vorjahr 90)

davon Gewaltbereite **920** (Vorjahr 920)





Neonazistische Aktivitäten in Niedersachsen

- **Aktionsbündnis 38**
aktionsabhängiger Zusammenschluss aus
AG Gifhorn, AG Wolfsburg, AG 38 aus Braunschweig und
Burschenschaft Thormania
 - **Besseres Hannover**
seit 2009 bekannt, ca. 40 Personen
wesentlicher Bestandteil norddeutscher Neonaziszene,
neue Aktionsformen
(„Abschiebär“, Schülerzeitung „BOCK“)
- > Verbot am **25.09.2012** durch das
Niedersächsische Innenministerium





Partei ***DIE RECHTE***

- Neugründung durch Neonazi Christian WORCH im September 2012
- Landesverband Niedersachsen am 24. Februar 2013 gegründet
- ca. 250 – 300 Mitglieder, davon 30 - 40 in Niedersachsen
- Heterogenes Sammelbecken für Angehörige verbotener neonazistischer Organisationen oder ehemalige NPD-Angehörige
- Mögliche Auffangstruktur bei einem Verbot der NPD



NPD-Landesverband Niedersachsen

Mitglieder: Bund **6.000** (2011: 6.300)
Nds. **470** (2011: 500)

- Einfluss von Neonazis in der Parteiführung rückgängig, kaum Aktivitäten jüngerer Mitglieder
- Ergebnis Landtagswahl unter 1 %, Partei kaum noch kampagnenfähig
- Parteiführung spiegelt in ihrer Zusammensetzung den Niedergang des Landesverbands wider
- Abwanderungen zur Partei DIE RECHTE zu erwarten



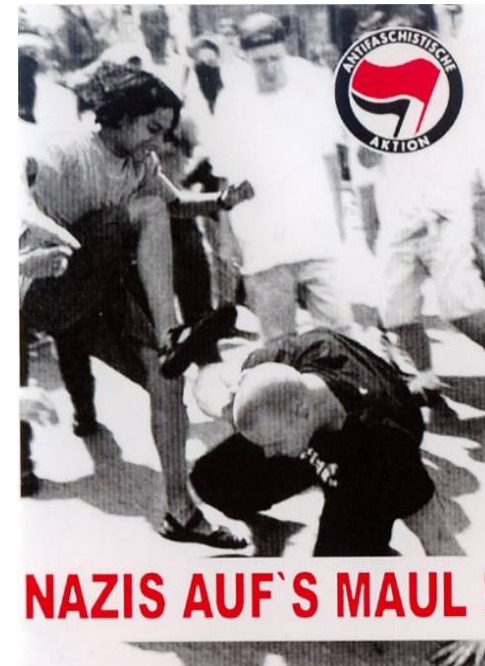
Kampagnen- und Ideologiefeld Islamfeindlichkeit

- Islamfeindliche Propaganda entwickelt sich zum organisationsübergreifenden europaweiten Kampagnenthema des Rechtsextremismus
- Islamfeindlichkeit bildet die ideologische Brücke zwischen Rechtsextremismus und Rechtspopulismus
- Die NPD nutzt islamfeindliche Parolen als „Türöffner“ für weitergehende ausländerfeindliche Forderungen
- Zahlreiche einschlägige Internetpräsenzen schüren islamfeindliche Stimmungen



Linksextremistische Autonome

- Zahl der Autonomen und gewaltbereiten Linksextremisten stagniert auf hohem Niveau
- Bund: **7.100** (2011: 7.100)
Nds.: **940** (2011: 940)
- Antifaschismus weiterhin zentrales Agitationsfeld





Linksextremistische Gewalt

- rückläufige Gewalttaten bei weiterhin hoher Gewaltbereitschaft
- Gefährdung von Menschen wird billigend in Kauf genommen

Polizeibeamte sind massiven
Gewaltattacken ausgesetzt

Gewalttätige Auseinandersetzungen
mit Rechtsextremisten

- Brandanschlag auf
Bundeswehrfahrzeuge in Hannover





Islamismus und sonstiger Extremismus mit Auslandsbezug

Mitglieder- / Anhängerpotenzial Niedersachsen	2012	2011
Salafismus	300	275
Muslimbruderschaft	90	90
Tablighi Jama'at	80	80
Hizb Allah	130	140
Islamische Gemeinschaft Milli Görüş (IGMG)	2.600	2.600
Arbeiterpartei Kurdistans (PKK)	1.600	1.600
Liberation Tigers of Tamil Eelam (LTTE)	150	150

Angegebene Zahlen sind gerundet





Politischer Salafismus

- **Propagandakampagnen:**
Koranverteilungen „Lies!“ und „Street-Dawah“
- **Islamschule Braunschweig:**
Untersagung des Fernunterrichts,
Prediger CIFTCI als Teil des salafistischen Gelehrtennetzwerks
- **Gefahr neuer Aktionsformen** der Salafisten:
Anlassbezogene Straßengewalt bei pro NRW-Veranstaltungen
- bislang nicht in Niedersachsen -

Fließende Übergänge zum Jihad-Salafismus
(Gefahr gezielter Angriffe gegen Mitglieder der Pro-Bewegung)





Jihad-Salafismus

- **Niedersächsische Szene**
vom politischen Salafismus geprägt,
keine festen jihadistischen Strukturen
- **Massive Anschlagdrohungen gegen Deutschland im Internet**
Deutschsprachige Videos und Musik
- **Neue Ausgaben der jihadistischen Zeitschrift INSPIRE**
Anleitungen zum „Jihad für Jedermann“
- Weiterhin **hohe Gefährdungslage** durch den islamistischen Terrorismus auch in Deutschland



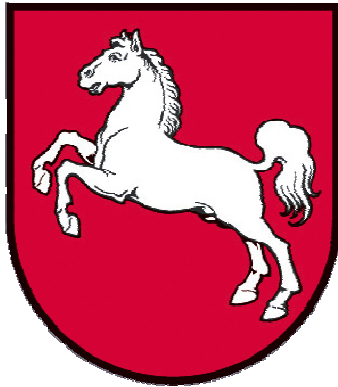
Arbeiterpartei Kurdistans (PKK)

- **PKK auch in Niedersachsen weiter aktiv**
- 2012 Ausschreitungen bei Veranstaltungen in Deutschland
- Emotionalisierung durch die Ermordung von drei Funktionärinnen in Paris
- Derzeit Friedensverhandlungen mit der türkischen Regierung





Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport



Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!

